Bote der Urschweiz Online, 18. Januar 2021, 11:50

Wegen Rauch aus Zug 40 Passagiere evakuiert

Den Rauch bemerkte der Lokführer hier beim Triebwagen am Ende des Zuges. *(Geri Holdener, Bote der Urschweiz)*

SEEWEN · Brandalarm am Montagmittag beim Bahnhof Schwyz. 40 Passagiere mussten aus einem der neuen Traverso-Züge der SOB evakuiert werden. Zwischen Arth-Goldau und Brunnen fuhren wegen des Blaulicht-Einsatzes eine Stunde lang keine Züge.

Angehörige von Polizei, Rettungsdienst und Feuerwehr trafen am Montag nach 11.15 Uhr auf dem Areal des Bahnhofs Schwyz in Seewen ein. Der SOB-Traverso auf Gleis 3 stand still. Der Lokführer hatte beim Halt bemerkt, dass Rauch aus dem hintersten Triebwagen aufsteigt. Die etwa 40 Passagiere mussten die Zugskomposition verlassen. Als die ersten Angehörigen der Feuerwehr Stützpunkt Schwyz vor Ort eintrafen, hatte sich der Rauch bereits verzogen. Die Polizei geht von einer technischen Ursache aus.

Der Bahnhof wurde durch Bahnspezialisten stromlos gemacht. Anschliessend begann man mit der Inspektion der Fahrleitungen und aller Einrichtungen. Ebenfalls rückte ein Lösch- und Rettungszug der SBB an. Alles in allem war der Bahnhof in Seewen für gut eine Stunde stillgelegt.

«Der Bahnverkehr zwischen Arth-Goldau und Brunnen ist unterbrochen», hiess es am Montagvormittag kurz nach der Rauchmeldung auf der Webseite der SBB. Am Mittag folgte dann die Aktualisierung, wonach ein «beeinträchtigter Bahnbetrieb» herrsche. Nach 13 Uhr wurde gemeldet, die Störung sei behoben worden. Es könne noch zu vereinzelten Verspätungen kommen. *gh*

Diesen Artikel finden Sie auf Bote der Urschweiz Online unter:

https://www.bote.ch/nachrichten/schwyz/schwyz_bdu/feueralarm-am-bahnhof-keine-zuege-zwischen-goldau-und-brunnen;art146989,1289652